

BACring DPM-M1 Feldbusmodul

Beschreibung

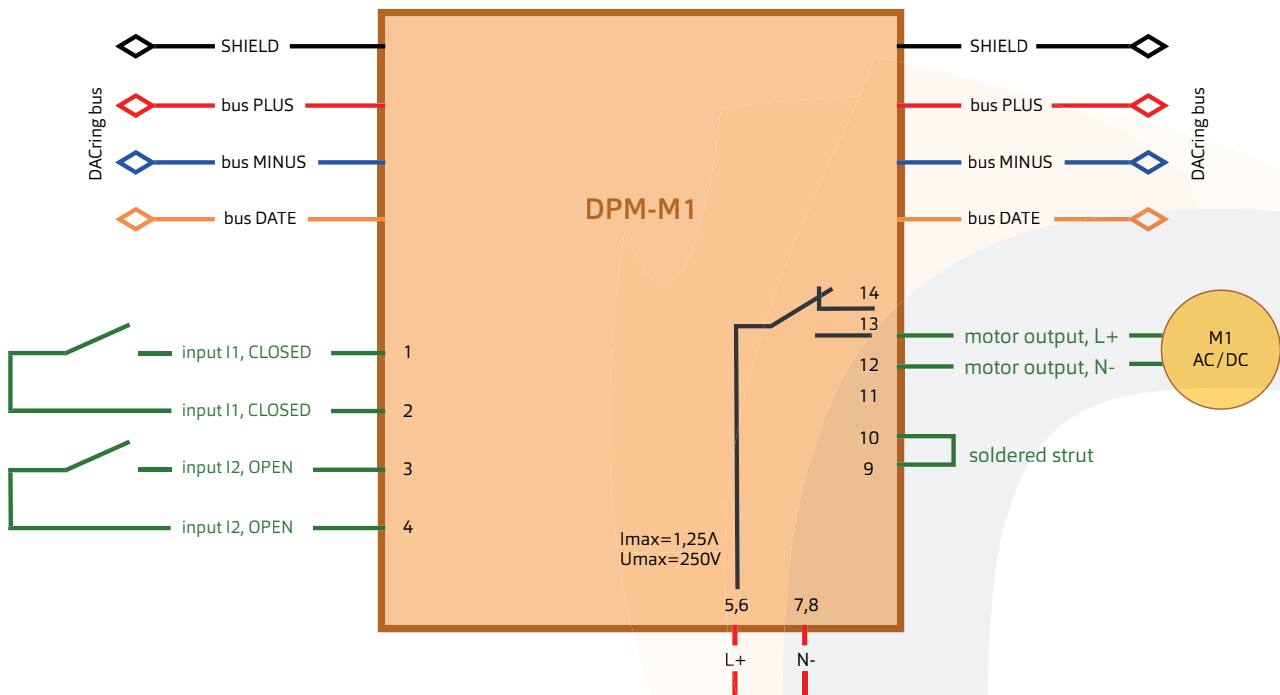
Das Feldbusmodul DPM-M1 wird zur Ansteuerung und Endlagenauswertung von einer motorischen Brandschutz- und Entrauchungsklappen genutzt. Die Kommunikation mit dem BACring DPB Buscontroller findet dabei über das BACring-Busprotokoll statt.

Neben dem bistabilen Relaisausgang werden die zwei digitalen Eingänge genutzt, um Rückmeldung zur Klappenendlage zu übertragen.

Ist die Ansteuerung von zwei motorischen Brandschutz- und Entrauchungsklappen pro Feldbusmodul geplant, steht DPM-M2 als passende Alternative zur Verfügung.



Anschlussschema



Mehr Informationen

Busspannung	20V DC +/- 2% (über Buscontroller)
Spannungsversorgung Motoren	0 - 250V AC/DC
Anzeigen	grüne LED als Statusanzeige „BUS Activity“
Bedienungselemente	Testtaste Motor 1
Busprotokoll	BACring-Protokoll, Setzen der Ausgänge innerhalb 90 msec, Abfrage der Eingänge innerhalb < 1,5 sec (unabhängig von der Größe des Ringbusses)
Digitale Eingänge	2 digitale Eingänge für die potentialfreien Endlagenschalter (nicht isoliert)
Relaisausgang Motor	1 Relaisausgang (bistabiler Wechselkontakt), galvanisch isoliert, belastbar bis 5A / 250V
Sicherung Motorkreis	1 A / mittelträge 5x20mm Sicherung
Anschlüsse	Bus-Ports: WAGO Federzug-Klemmen Typ 236, light gray Eingänge und Motorausgänge: WAGO Federzug-Klemmen Typ 236, dark gray Motorversorgung: Phoenix Contact TFKC 2,5/4-ST-5,08 (4-Pin, zum Durchschleifen der Motorversorgung)
EMV Konformität	2014/35/EU, EN61000-6-1, EN61000-6-3, EN61000-4-2..-5
Wartung	Wartungsfrei
Montage	Wandmontage
Temperatur	0° bis +75°C
Luftfeuchtigkeit	lagernd: 0 % - 100 %, nicht kondensierend Betrieb: 0 % - 100 %, nicht kondensierend
Sicherheitsklasse	IP 66 (M20, M25 Verschraubungen)
Abmessungen (B x H x T)	130 mm x 75 mm x 130 mm
Gehäusefarbe	Spelsberg (TK PS 1313-7-tm) orange, Deckel dark transparent
Gewicht	ca. 0,4 kg